

Verkauf. Gutes Reibersdorfer Doppelbier ist zu haben in der Ritterstraße Nr. 716.

Verkauf. Eine gut gehaltene Cremoneser Violine von Johannes Anton Steiner, mit einem vollen, schönen markigten Tone, der Anmuth und Stärke vereinigt, ist zu verkaufen auf dem Brühl im schwarzen Hufeisen Nr. 480, im Hintergebäude rechts, zwei Treppen hoch.

Verkauf. Feine Französische und Venetianische Gesichtsmasken für Herren und Damen sind in der schönsten Auswahl bei
J. Planer, Grimma'sche Gasse Nr. 11.

Verkauf. Französischen rothen und weißen Wein die Flasche 6 Gr., Tavel 7 Gr., Rouffillon 9 Gr., Medoc 8 Gr., Cotes 7 Gr., Graves 8 Gr., Würzburger 7—8 Gr., f. Rum 8, 10 und 12 Gr., in Gebinden ab hier und Magdeburg zu sehr billigen Preisen.
E. G. Neumann, Burgstraße Nr. 92.

Zu verkaufen ist ein einspänniger Stuhlwagen mit Verdeck; das Nähere hierüber in der Schloßgasse Nr. 127, 3 Treppen hoch, zu erfragen.

Zu verkaufen steht ein gut eingefahrner Einspänner, ganz fehlerfrei, Kappe und Stuß-Schwanz, mit und ohne Geschirr. Nähere Nachricht ertheilt Herr E. W. Bergner, Grimma'sche Gasse Nr. 4.

Heinrich Adolph Hennig

empfehl

zu den bevorstehenden Maskeraden sein Masken- und Blumenlager, so wie einen bedeutenden Vorrath von Gold- und Silberstoffen; versichert nicht allein die beste, sondern auch billigste Bedienung.

Schwarze und farbige-Sammete

zu herabgesetzten Preisen bei
Th. Kettebeil & Comp.

Zu verkaufen. Schwarze und bunte Dominos von 12 Gr. bis 3 Thlr., Barrets, mit und ohne Federn, von 8 Gr. bis 1 Thlr. 8 Gr., Hainstraße Nr. 341, 2 Treppen, bei
Henriette Pfarr.

Anerbieten. Ein lediges Frauenzimmer von 24 Jahren, welche bereits als Französin conditionirt hat, sucht in dieser Eigenschaft oder einer dem ähnlichen ein Placement. Selbige kann sogleich antreten. Forderungen im sittlichen als lehrenden Betragen kann sie in jeder Hinsicht bezeugen. Das Nähere ist zu erfahren im Kupfergäßchen Nr. 665, im Hofe 2 Treppen.

Zu kaufen gesucht wird ein Handwagen mit vier Rädern, in Nr. 1186, eine Treppe.

Gesucht. Unterzeichnete suchen einen jungen Menschen aus einer braven Familie als Laufburschen. Er muß seinen Dienst sogleich antreten können
Sellier & Comp.

Vermiethung. Eine angenehme und schön gehaltene Familienwohnung in der Grimma'schen Gasse, im 2ten Stock, so wie auch eine zweite und dritte Etage, beides recht nette Wohnungen, in verschiedenen Häusern des Neuen Neumarktes, sind aufs Neue zur weitem Vermietung für nächste Ostern aufgegeben.

Außerdem können auch beliebigen Falls Familienlogis in andern Lagen der Stadt, als auch noch etliche in den Vorstädten nachgewiesen werden durch das

Logis-Bureau für Leipzig, der Peterskirche gegenüber Nr. 54, parterre.

Zu vermieten ist nächste Michaeli, die erste Etage im Lothschen Hause auf der Petersstraße. Das Nähere daselbst.